

FUSSBALL

ASK St. Valentin holt sich Turniersieg beim „bullVestor“-Bandenzauber

ST. VALENTIN. Der ASK Case IH Steyr St. Valentin holt sich den Titel beim sechsten „bullVestor“-Bandenzauber am Dreikönigstag in der Sporthalle der Innovativen Mittelschule (IMS) Langenhart.

Acht Mannschaften in zwei Vorrundengruppen starteten um 14 Uhr die Mission „Turniersieger“. In der Gruppe A traf der Gastgeber ASK St. Valentin auf den SV Losenstein, die Union Haag und den FC Stahl Linz. In der Gruppe B spielten der Titelverteidiger USV Oed Zeillern, SV Grieskirchen, der SC St. Valentin und die Union Reichenenthal. Der ASK St. Valentin und die Union Haag zogen souve-



Der ASK St. Valentin triumphierte im Finale über Union Haag mit 4:2.

rän in die Kreuzspiele der Gruppe A ein. Einziges Kuriosum dabei: Sowohl der ASK St. Valentin als auch die Union Haag hielten bei sieben Punkten, der gleichen Anzahl an erzielten und auch an erhaltenen Treffern. Da auch das direkte Aufeinandertreffen unentschieden

endete, musste per Los der Gruppensieger ermittelt werden. Dabei hatte die Union Haag das glücklichere Händchen. Spannender verlief die Gruppe B. Am Ende setzte sich überraschend der Turnierneuling Union Reichenenthal vor dem USV Oed Zeillern durch. In den

Kreuzspielen behielten sowohl der ASK St. Valentin gegen Union Reichenenthal als auch die Union Haag im Niederösterreich-Derby gegen USV Oed Zeillern die Oberhand. Somit wurde das Finale aus beiden Teams der Gruppe A bestritten. In der Vorrunde gab es nach 15 Spielminuten keinen Sieger, die Begegnung endete mit einem 3:3-Unentschieden. Das Finale wurde in einer 20-Minuten-Spielzeit ausgetragen. Nach anfänglicher Zurückhaltung schalteten die ASK-Akteure einen Gang höher und sorgten mit einem 4:0-Vorsprung für klare Verhältnisse. In den Schlussminuten gelang der Union Haag noch Ergebniskosmetik. Am Ende setzte sich der ASK St. Valentin mit einem 4:2-Sieg die Krone auf. ■